GENERATIONENWERKSTATT

Schüler der Ludwig-Povel-Schule Nordhorn bauen Edelstahl-Bank

Die Teilnehmer der Generationenwerkstatt testen die Edelstahl-Bank, die sie für ihren Pausenhof gebaut haben. Foto: privat

In Nordhorn haben Schüler der Ludwig-Povel-Schule im Rahmen der „Generationen-Werkstatt“ eine Edelstahl-Bank für ihren Pausenhof gebaut. Die „Generationenwerkstatt“, die in Zusammenarbeit mit der Firma Werkstätten aus Nordhorn gestartet wurde, fand am 24. April ihren Abschluss. Unter der Anleitung von Jürgen Portheine, einem erfahrenen Betreuer, arbeiteten die Schüler Klaas, Viviana und Sam an diesem Projekt. Die Bank, die nun die Mediathek der Schule schmückt, ist ein beeindruckendes Beispiel für die handwerklichen Fähigkeiten der Jugendlichen.

Schulleiter Andre Mülstegen lobte die Kooperation mit der Firma Werkstätten und betonte die Bedeutung solcher Projekte für die berufliche Orientierung der Schüler. Die „Generationen-Werkstatt“ zielt darauf ab, junge Menschen mit erfahrenen Fachleuten zusammenzubringen, um handwerkliche Fähigkeiten zu erlernen und soziale Kompetenzen zu stärken.

Die Zusammenarbeit zwischen Werkstätten und der Ludwig-Povel-Schule soll die berufliche Orientierung der Schüler fördern und die Verbindung zwischen Bildungseinrichtungen und Unternehmen stärken. Alexander Wolf von Werkstätten zeigte sich zufrieden mit dem Verlauf des Projekts und betonte die wertvollen Erfahrungen, die gesammelt wurden. Die Ursachenstiftung, Initiator der „Generationenwerkstatt“, plant bereits weitere Projekte in Nordhorn.

Ein Artikel der Grafschafter Nachrichten vom 06.05.2025

**WICHTIG: Das Copyright liegt bei den Grafschafter Nachrichten.
Eine Vervielfältigung, Veröffentlichung oder Weiterleitung an Dritte ist nicht erlaubt und nach Presserecht strafbar.**